

KIRCHEN

**Mellingen: Neuanfang bei den Reformierten**

Kürzlich hat in Rohrdorf die Kirchgemeindeversammlung der reformierten Kirchgemeinde Mellingen stattgefunden. An der Versammlung nahmen 42 Stimmberechtigte teil. Der Kirchenpflegepräsident Kurt Stammbach hat die Kirchgemeindeversammlung zum letzten Mal geleitet. Er hat, wie vier der fünf anderen ehrenamtlichen Kirchenpfleger, seinen Rücktritt bekannt gegeben (AZ vom 24. Juni 2008). Barbara Zimmermann, Annerös Treichler und Sigrid Bürgi wurden in einer stillen Wahl einstimmig als neue Kirchenpflegerinnen gewählt. Barbara

Zimmermann wurde ebenfalls einstimmig zur Kirchenpflegepräsidentin gewählt. «Ich freue mich auf die Herausforderung dieses neuen Amtes», sagte Zimmermann nach ihrer Wahl zur Präsidentin. Ursula Müller-Schöpfer, die vierte ehrenamtliche Kirchenpflegerin, wurde bereits im Jahr 2006 für die Amtsperiode 2007 bis 2010 gewählt. Michael Leser war bisher der Finanzverantwortliche der Kirchenpflege. Nach seinem Rücktritt hat er sich als Mitglied der Rechnungsprüfungskommission zur Verfügung gestellt. Er wurde einstimmig gewählt. Die Kirchenpflege konnte der Kirchgemeindeversammlung auch eine erfolgreiche Rechnung 2007 vorlegen.



Das bisherige Mitglied der Kirchenpflege Ursula Müller-Schöpfer (links) zusammen mit den neu gewählten Mitgliedern Barbara Zimmermann (Präsidentin), Sigrid Bürgi und Annerös Treichler. ZVG

sammlung auch eine erfolgreiche Rechnung 2007 vorlegen.

Sie wurde einstimmig genehmigt. Die Sistierung des An-

trags Decker «Aufstockung Stellenpensum Pfarramt Fislisbach auf 100 Prozent» wurde mit 41 Stimmen gutgeheissen. Somit wird der Antrag auf unbestimmte Zeit verschoben. Die Sistierung wurde beantragt aufgrund der Umorganisation der Kirchgemeinde, welche mit der Wahl der neuen Kirchenpflegerinnen vorgenommen wird. Kurt Stammbach verabschiedete die engagierten Kirchenpflegerinnen und -pfleger mit einer persönlichen Rede. Zum Schluss übernahm Vizepräsident Michael Leser das Wort und bedankte sich bei Kurt Stammbach für seine hervorragende Arbeit. (sv)

VEREINE



Die Turgemer Musiker erreichten in Bremgarten einen Achtungserfolg. ZVG

**Harmonie Turgi erstmals wieder am Musikfest**

Seit einigen Jahren hat sich die Harmonie der leichten und volksnahen Unterhaltungsmusik verschrieben. Passend dazu wurde am Kantonalen Musikfest in Bremgarten die Kategorie Unterhaltungsmusik eingeführt. In dieser werden 3 bis 4 selbstgewählte Werke aufgeführt und von einer dreiköpfigen Jury bewertet. Diese neue Kategorie entsprach genau dem Bedürfnis der Harmonie. Im Herbst 2007 hat sich die Harmonie entschieden, unter der Leitung von Markus Schmid am Musikfest in dieser neuen Kategorie in der Mittelstufe teilzunehmen. Diese Teilnahme entsprach einerseits dem Wunsch der jüngeren Musikantinnen und Musikanten, die ein solches Blasmusikfest noch nie erlebt haben. Andererseits wollte sich der Verein auch dieser Herausforderung der Bewertung wieder einmal stellen. Bereits am Unterhaltungskonzert vom 17. Mai hatte die Harmonie ihre vier Wettbewerbsstücke aufgeführt. Mit einigen zusätzlichen Gesamt- und Registerproben wurde anschliessend die Herausforderung angenom-

men. Nach dem Vorbereitungskonzert mit den drei Wettinger Musikvereinen ging es nach Bremgarten. Der kundigen Jury wurden die vier Stücke «Big Spender», «Une Belle Histoire», «My Way» und «Moviestar» aufgeführt. In einem sehr starken Teilnehmerfeld gelang es der Harmonie, einen guten Achtungserfolg zu erreichen. Um 18 Uhr, beim Festakt und der Veteranenehrung, liess die Harmonie Beatrice Porta sowie Hans-Peter Kaufmann für 25 Jahre Musizieren zu kantonalen Veteranen ehren. Infos für interessierte Musikantinnen und Musikanten unter [www.harmonieturgi.ch](http://www.harmonieturgi.ch) (RoP)

**GV des Lourdespilgervereins Baden und Umgebung**

Am 22. Juni versammelten sich die Mitglieder des Lourdespilgervereins (LPV) zur Generalversammlung. Zu Beginn wurde eine Eucharistiefeier in der Krypta neben der Stadtpfarrkirche Baden abgehalten, anschliessend fand die GV im Saal des «Roten Turms» statt. Im Gottesdienst hielt Pfarrer Stefan Essig zur Lesung aus dem hl. Evangelium



Die Mitglieder des Pilgervereins trafen sich im «Roten Turm» in Baden. ZVG

nach Matthäus Mt. 10, 26 - 33 eine einfühlsame und interessante Predigt. Die Schlussworte lauteten: Gott kennt uns. Er kennt uns sogar noch viel besser, als wir selber glauben uns zu kennen. Lourdes ist für mich so etwas wie eine Einladung Gottes an uns: Die Liebe und Zuwendung, die er uns schenkt, von unserer Seite her zu erwidern. Auch wenn unser Bekenntnis uns nicht immer gelingt, wie wir es gerne hätten, haben wir uns nicht zu fürchten. Für jede und jeden von uns gilt: Ich danke Dir, Gott, dass du mich so wunderbar geschaffen hast. Ich weiss staunenswert sind deine Werke. Zum Schluss noch ein herzliches Dankeschön an Thea Kalt für ihre wunderschöne musikalische Einlage mit der Altflöte während der Messe. Im Roten Turm begrüsst die Präsidentin Lisbeth Suter die zahlreich erschienenen Mitglieder zur 36. Generalversammlung. Speziell begrüsst wurde Stadtpfarrer Josef Stübi und ein Vertreter des Lourdespilgervereins Surselva. Das Protokoll wurde genehmigt. Die Jahresrechnung wurde mit Verdankung der gut geleisteten Arbeit einstimmig

angenommen. Darauf wurde der Vorstand wiedergewählt. Suter Lisbeth, Präsidentin, Dättwil; Essig Stefan, Präses, Leuggern; von Felten Vreni, Kassierin, Bilten; Fischer Stephan, Windisch; Hanzal Claudia, Oberrohrdorf; Meuwly Bernadette, Döttingen, und Peterhans Gabriella, Fislisbach. Lisbeth Suter hielt Rückblick und Auschau. Dieses Jahr konnte man 26 Personen die Lourdeswallfahrt ermöglichen. Ein herzliches Dankeschön an alle Spenden durch Privatpersonen oder Firmen, aber auch die Opferabgabe durch eine Andacht oder hl. Messe. Die nächste Wallfahrt findet vom 25. April bis 1. Mai 2009 statt. Herzliches Dankeschön an Martin, der den Fahnenkasten neu erstellt. Der LPV Baden und Umgebung verfügt neu über eine Homepage. Sie wurde erstellt durch Stephan Fischer. Sie ist im Internet zu finden unter [www.lpv-baden.ch.vu](http://www.lpv-baden.ch.vu). Zum 10-Jahr-Jubiläum wurden Lisbeth Suter, Präsidentin, und Bernadette Meuwly geehrt. Zum Schluss zeigte Pfarrer Stefan Essig eine Präsentation über die Jubiläums-Lourdeswallfahrt 2008. (az)